

Schrift-Fürstliche Gedancken

Des weyland

**Durchlauchtigsten Fürsten
und Herrn,**

Hrn. Friederichs,

Herzogs zu Sachsen,

**Fürlich, Cleve und Berg, auch Engern und West-
phalen, Landgrafens in Thüringen, Marckgrafens zu
Meissen, Gefürsteten Grafens zu Henneberg, Grafens zu der
Marck und Ravensberg, Herrn zu Ravensstein und Tonna &c.**

als welche

am 23. Martii 1732.

**in Dero Hoch-Fürstl. Residenz zu Altenburg,
in Ihrem Erlöser sanfft und selig verschieden,**

und darauf

**in Dero Hoch-Fürstl. Erb-Begräbnis zum Friedenstein
beygesetzet wurden,**

in einer Gedächtnis = Predigt,

aus Dero erwehlten Leichen-Text,

Klaglieder Jer. 3. v. 22. 23. 24.

**Die Güte des Herrn ist's - - - darum will ich auf
ihn hoffen,**

in hiesiger St. Margarethen-Kirche,

den 29. Aprilis gedachten Jahrs,

vorgestellet

von

**Johann Benjamin Tuhn, General-Superintendenten
des Herzogthums Gotha.**

Daselbst gedruckt bey Joh. Andreas Keyhern, Privil. Hof-Buchdr.